

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 33 (1957-1958)
Heft: 11

Rubrik: Sommerlicher Familienfilm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sommerlicher Familienfilm

von C. Gähwiler,

einer Leserin, angeregt durch unsere Rubrik «Kleiner Familienfilm»



Feriengäste der Pension „Edelweiss“ beschliessen Wanderung zu machen an prächtigen Bergsee und Picknick zu halten dort.



Junger Feriengast, geübter Berggänger, bietet sich an, Gäste an Bergsee zu führen.



Kommen nach 1 Std. Wanderung zu Wegweiser. Junger Gast schlägt steilere Fuss-Spur vor, als Abkürzung.



Feriengäste zweifeln. Junger Feriengast dringt darauf, Fuss-Spur einzuschlagen, da grosse Zeitersparnis.



Gäste folgen nur auf Fusswegli ihrem Wander-Führer. Fuss-Spur ist schmal.



Wandern mühsam bergan, alles ist steil und rutschig. Sonne brennt heiss. Ersehen Rast an Bergsee.



Feriengäste haben wieder Zweifel betreffs Abkürzung. Junger Gast beruhigt. Sicher sehe man bald Bergsee. Hilft älteren Frau.



Steigen und kriechen weiter. Bergwald wird immer lichter, alles rutscht. Fuss-Spur hört auf im Geröll.



Junger Feriengast zu oberst sieht sich plötzlich vor steilem Hang. Ruft andern zu: Umkehren! Strässchen bei Wegweiser unten im Tal sei doch richtiger Weg!...